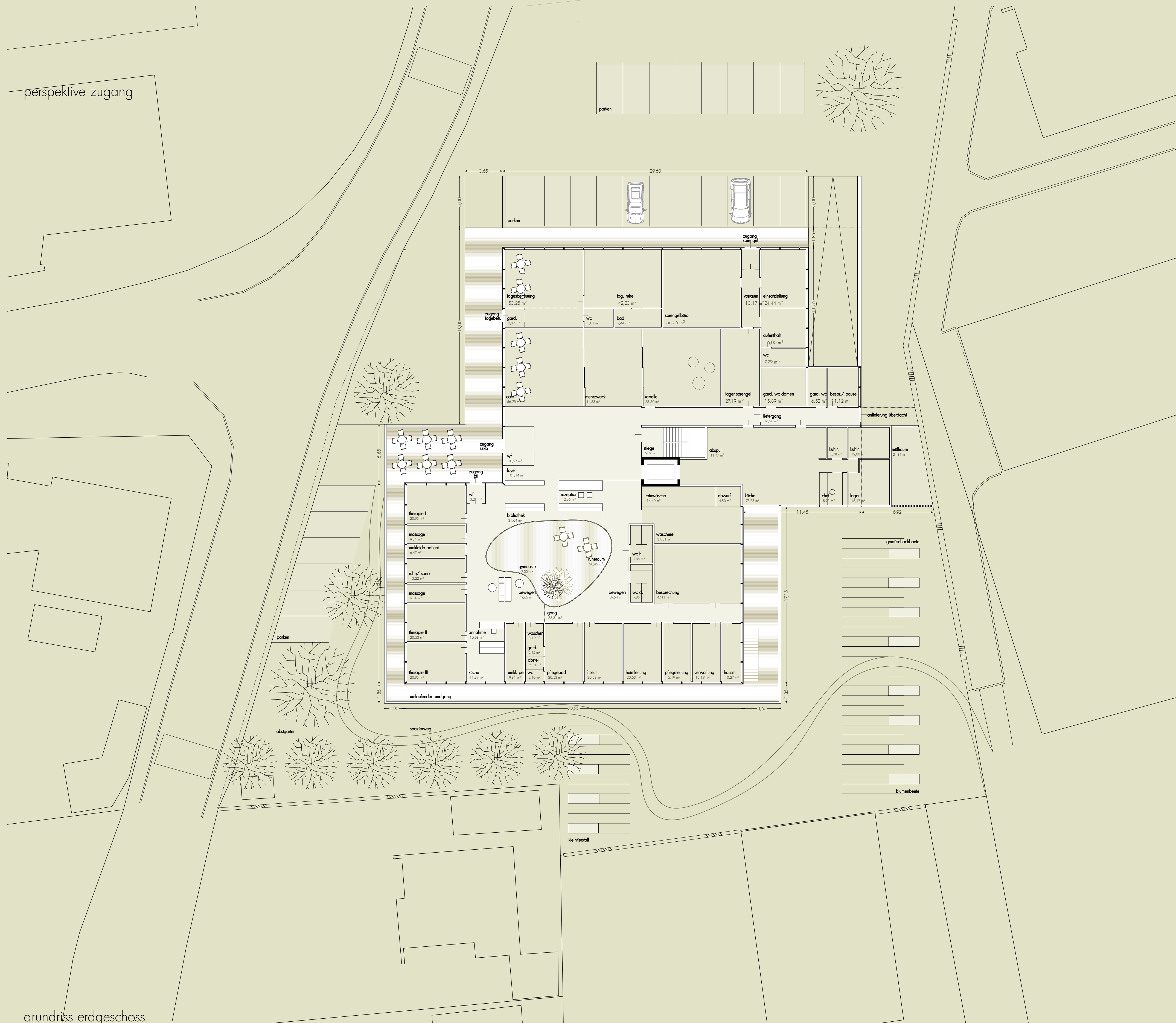


perspektive zugang



grundriss erdgeschoss

**städtebau - kontext**

- der neubau des sozialzentrums reiht sich ein in die kette von öffentlichen einrichtungen am verbindungsweg zwischen breitenbacher und dr. franz stumpf strasse.
- eine westseitige, breite, überbaute passage entlang von tagesbetreuung und cafe führt zum hauptzugang.
- der ablesbarkeit der inneren organisation und bildung von definierten aussenräumen ist die gliederung des baukörpers geschuldet.

**architektur**

- das luftige erdgeschoss bildet die raumhohe fuge zwischen erdboden und den obergeschossen.
- das südseitige atrium mit glasdach (im eg als besprechungsraum genutzt) schafft einen lichtdurchfluteten eingangsbereich für heim und physiotherapieinstitut.
- die gegeneinander angeordnete loggien haben aussenbezüge zum östlichen sportplatz (grünraum- morgensonne) oder zum urbanen getriebe der breitenbacher strasse (verkehrsraum- abendsonne).
- das nordseitige atrium bleibt oben offen, bringt zenitlicht in die erdgeschossige kapelle und hat den charakter eines bewitterten aussenraumes mit dem spiel der jahreszeiten.
- über die atrien wird das gebäude auch in der vertikalen lesbar, abwechslungsreiche raumbezüge entstehen. für jeweils 2 stirnseitige zimmer sind sie das vis a vis der vorräume mit sitzplatz.

**funktion**

- wohn- und pflegeheim in den obergeschossen, gartenbenutzung über hauptzugang.
- physiotherapieinstitut mit ex- und interner verbindung.
- tagesbetreuung auf der „dorsseite“ unmittelbar neben sozialspengel und cafe.
- flexible, transparente erdgeschosszone mit mobilen wänden in nachbarschaft zum eingangsfoyer.
- in den obergeschossen bieten je 2 überschaubare wohngruppen mit durchlässiger mittelzone und wechselweiser terrassenutzung im zusammenklang mit den frei geformten atrien eine im tagesverlauf wechselnde umgebung auch für mobilitätsbeschränkte bewohnerinnen und bewohner.
- fluchtwegekonzept mit 1 innenliegenden fluchtstiege (zugleich haupttreppe) und 1 aussenlegenden fluchtstiege im südosten. brandschutz mit reduzierter löschhilfe.

**erweiterung**

- bei erweiterung durch aufstockung des nördlichen baukörpers wird die logik der baukörpergliederung noch verstärkt.